



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale): Für mehr Stadtgrün- Eine Wanderbaumallee für Halle
Vorlage: VII/2024/06690**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
in den
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung*

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat befürwortet das Projekt einer Wanderbaumallee für Halle. Er spricht sich dafür aus, die Voraussetzungen für ein Pilotprojekt zu schaffen, das gemeinsam von Vereinen, Initiativen, Einrichtungen, Anwohnerinnen und Anwohnern und engagierten Menschen umgesetzt wird.
2. Die Stadtverwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob und wie sie das Projekt einer Wanderbaumallee unterstützen kann - insbesondere im Hinblick auf Durchführ- und Standortgenehmigungen für eine Wanderbaumallee und dafür notwendige Voraussetzungen sowie sonstige logistische Unterstützung.
3. Die Stadtverwaltung wird gebeten, die Ergebnisse der Prüfung bis April 2024 darzulegen.
4. Das Pilotprojekt einer Wanderbaumallee soll finanziell durch Spenden und Sponsoring bzw. Crowdfundingaktionen abgesichert werden.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

zu 4.2.1.1 **Änderungsantrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zum Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale): Für mehr Stadtgrün- Eine Wanderbaumallee für Halle**
Vorlage: VII/2024/06894

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
in den
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung*

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat befürwortet das Projekt einer Wander-**Bonsai**baumallee für Halle. Er spricht sich dafür aus, die Voraussetzungen für ein Pilotprojekt zu schaffen, das gemeinsam von Vereinen, Initiativen, Einrichtungen, Anwohnerinnen und Anwohnern und engagierten Menschen umgesetzt wird.
2. Die Stadtverwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob und wie sie das Projekt einer Wander-**Bonsai**baumallee unterstützen kann - insbesondere im Hinblick auf Durchführ- und Standortgenehmigungen für eine Wanderbaumallee und dafür notwendige Voraussetzungen sowie sonstige logistische Unterstützung.
3. Die Stadtverwaltung wird gebeten, die Ergebnisse der Prüfung bis April 2024 darzulegen.
4. Das Pilotprojekt einer Wander-**Bonsai**baumallee soll finanziell durch Spenden und Sponsoring bzw. Crowdfundingaktionen abgesichert werden

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Erarbeitung eines Konzeptes zur kurz- und mittelfristigen Absenkung der Gewinnausschüttungen der Gesellschaften GWG mbH und HWG mbH
Vorlage: VII/2024/06693**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
sowie
durch GOA der AfD-Stadtratsfraktion Halle
in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister, in seiner Funktion als Gesellschaftervertreter, vertreten durch den Bürgermeister, wird beauftragt, mit den Gesellschaften GWG mbH und HWG mbH, vertreten durch die Geschäftsführerinnen, in Abstimmung mit den Aufsichtsräten ein Konzept zur kurz- und mittelfristigen Absenkung der Gewinnausschüttungen der beiden Gesellschaften auf ein Niveau von Null zu erarbeiten und dieses bis spätestens Mai 2024 dem Stadtrat zur Behandlung vorzulegen. Nach Beschluss durch den Stadtrat ist das Konzept in die Haushaltsplanungen ab 2025 ff. einzuarbeiten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

29.02.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.3 Antrag der CDU-Fraktion zur Umstellung auf Bezahlkarten
Vorlage: VII/2024/06684**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und
Hauptausschuss,
sowie
durch GOA der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in den
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung **wird gebeten, prüft** die Einführung von Bezahlkarten anstatt der Ausgabe von Bargeld an asylsuchende Menschen **und eine Bewerbung beim Land als Modellkommune für die im Jahr 2024 geplante Einführung der Bezahlkarte zu prüfen.**

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

zu **Änderungsantrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale),
4.2.3.1 unabhängig“ zum Antrag der CDU-Fraktion zur Umstellung auf
Bezahlkarten**
Vorlage: VII/2024/06895

Abstimmungsergebnis: **verwiesen**

*durch GOA der CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und
Hauptausschuss,
sowie
durch GOA der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in den
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung **wird gebeten, prüft** die Einführung von ~~Bezahlkarten~~
„Stadtgutscheinen für (H)alle“ anstatt der Ausgabe von Bargeld **als**
Aufwandsentschädigung an Mitglieder des Stadtrates ~~asylsuchende Menschen und~~
~~eine Bewerbung beim Land als Modellkommune für die im Jahr 2024 geplante~~
Einführung der Bezahlkarte zu prüfen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.4 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses gemäß § 47 Abs. 4 KVG LSA
Vorlage: VII/2024/06715**

Abstimmungsergebnis: **verwiesen**

*durch GOA des Oberbürgermeisters
in den
Hauptausschuss,*

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 47 Abs. 4 muss ein Ausschuss neu besetzt werden, wenn seine Zusammensetzung nicht mehr dem Verhältnis der Stärke der Fraktionen der Vertretung entspricht.

Im Zusammenhang mit der Auflösung der FDP Fraktion ergeben sich auf Grundlage der Berechnungen nach dem hier anzuwendenden „Hare-Niemeyer-Verfahren“ geänderte Zugriffsrechte bei der Besetzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Halle (Saale).

Die AfD-Stadtratsfraktion beantragt deshalb formell die Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses gemäß § 47 Abs. 4 KVG LSA, da die derzeitige Zusammensetzung nicht mehr dem Verhältnis der Stärke der Fraktionen der Vertretung entspricht.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.5 Antrag auf Neubesetzung des Aufsichtsrates der Theater, Oper und Orchester GmbH (TOOH) gemäß § 131 Abs. 1 i.V.m. § 47 Abs. 4 KVG LSA auf Verlangen der AfD-Stadtratsfraktion
Vorlage: VII/2024/06718**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und
Hauptausschuss,*

Beschlussvorschlag:

Die AfD-Stadtratsfraktion verlangt gemäß § 131 Abs. 1 i.V.m. § 47 Abs. 4 KVG LSA die Neubesetzung des Aufsichtsrats der TOOH.

Sie benennt dazu unter Berufung auf die Regelung gemäß § 47 Abs. 1 KVG LSA Herrn Olaf Schöder als Mitglied des Aufsichtsrates der TOOH.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

29.02.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

zu 4.2.6 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Feststellung von SKE-Mitgliedschaften in beratenden Ausschüssen Vorlage: VII/2024/06720

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

16 Ja / 17 Nein / 10 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

In Umsetzung seines Beschlusses zur Besetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse (VI/2019/05296) aus der Sitzung des Stadtrates vom 03. Juli 2019 auf der Grundlage der derzeit gültigen Fassung der Hauptsatzung der Stadt Halle (Saale) stellt der Stadtrat gemäß § 49 Abs. 3 KVG LSA die Mitgliedschaften folgender Bürger als SKE fest.

1. Birgit Marks für den Bildungsausschuss
2. Olaf Böhlke für den Klima-, Umwelt und Ordnungsausschuss
3. Paul Backmund für den Sportausschuss
4. Anton Bonev für den Kulturausschuss
5. David Hügel für den Rechnungsprüfungsausschuss

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

29.02.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.7 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Umbesetzung in Ausschüssen
Vorlage: VII/2024/06703**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

36 Ja / 1 Nein / 6 Enthaltungen

Der sachkundige Einwohner Ingo Kresse wird von seiner Mitwirkung im Ausschuss für Planungsangelegenheiten entbunden.

Der Stadtrat entsendet Herrn Mario Kerzel als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Planungsangelegenheiten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

29.02.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.8 Antrag der Fraktion MitBürger zur Auslobung eines Inklusionspreises
Vorlage: VII/2024/06725**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
in den
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1. die Auslobung eines Inklusionspreises zu prüfen. Der Preis soll erstmalig 2025 und in Folge alle zwei Jahre verliehen werden.
2. dem Stadtrat das Prüfergebnis und ggf. eine Richtlinie sowie eine Kostenübersicht bis spätestens Juni 2024 vorzulegen.
3. zu prüfen, inwiefern notwendige Mittel durch Zuwendungen von Dritten (z.B. Spenden, Sponsoring) akquiriert werden können.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

29.02.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

**zu 4.2.9 Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zu Umbesetzungen in Ausschüssen
Vorlage: VII/2024/06689**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

36 Ja / 5 Nein / 6 Enthaltungen

Beschluss:

1. Herr Torsten Schaper scheidet aus dem Bildungsausschuss aus.
2. Herr Martin Bochmann wird in den Bildungsausschuss entsendet.

3. Herr Olaf Schöder scheidet aus dem Kulturausschuss aus.
4. Herr Martin Bochmann wird in den Kulturausschuss entsendet.

5. Herr Martin Bochmann scheidet aus dem Planungsausschuss aus.
6. Herr Thomas Schied wird in den Planungsausschuss entsendet.

7. Herr Martin Bochmann scheidet aus dem Sportausschuss aus.
8. Herr Thomas Schied wird in den Sportausschuss entsendet.

9. Herr Martin Bochmann scheidet aus dem Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung aus.
10. Frau Dörte Jacobi wird in den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung entsendet.



11. Herr Olaf Schöder scheidet aus dem Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungs-ausschuss aus.
12. Herr Thomas Schied wird in den Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss entsendet.

13. Herr Klaus Hänsel scheidet aus dem Finanzausschuss aus.
14. Herr Thomas Schied wird in den Finanzausschuss entsendet.

15. Herr Torsten Schaper scheidet aus dem Hauptausschuss aus.
16. Frau Dörte Jacobi wird in den Hauptausschuss entsendet.

17. Herr Klaus Hänsel scheidet aus dem Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben aus.
18. Herr Martin Bochmann wird in den Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben entsendet.

19. Herr Martin Bochmann scheidet aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung aus.
20. Frau Dörte Jacobi wird in den Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung entsendet.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

29.02.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

zu **Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zur**
4.2.10 **Einführung von sogenannten „Stillen Stunden“ auf Volksfesten und**
Sondermärkten
Vorlage: VII/2024/06702

Abstimmungsergebnis: **verwiesen**

*durch GOA der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig
in den
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert bei Volksfesten und Sondermärkten der Stadt eine sogenannte „Stille Stunde“ einzuführen.
2. Bei Veranstaltungen, die nicht unter der Regie der Stadt stattfinden, soll die Verwaltung sich für die Einführung einer „Stillen Stunde“ einsetzen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

29.02.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2024:

zu 4.2.11 **Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zur Umbenennung eines Teilstücks der Karl-von-Thielen-Straße
Vorlage: VII/2024/06706**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten
und
Kulturausschuss*

Beschlussvorschlag:

Ein Teilstück der Karl-von-Thielen-Straße wird in „An der Goldgrube“ umbenannt

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer